Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 23 (1905)

Heft: 206

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 206 XXIII. Jahrgang. Bern, Montag, 15. Mai. 1905 Berne, Lundi, 15 Mai. XXIIIme année № 206

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Landwirtschaft. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Fraubrunnen.

1905. 9. Mai. Die **Käsereigenossenschaft Bangerten-Scheunen** in Bangerten-Scheunen hat in ihrer Hauptversammlung vom 30. Dezember 1904 ihre Statuten vom 5. Mai 1886, publiziert im S. H. A. B. vom 29. Januar 1887, folgendermassen revidiert: Ein- und Austritt der Mitglieder: Mitglied der Genossenschaft (Genossenschafter) ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten, oder später von der Hauptversammlung aufgenommen wird und die Statuten oder eine darauf Bezug nehmende Beitrittserklärung unterzeichnet und eine auf Grundlage der Milchlieferung berechnete Einkaufsumme bezahlt hat. Geltstag wird als Grund des Erlöschens der Mitgliedschaft durch Konkurs ersetzt. Gesellschaftskapital. Infolge Rückzahlung der im bisherigen § 8 vorgesehenen Stammanteilscheine von je Fr. 100 = Fr. 10,000, und des Darlehens von Fr. 6000 fällt der ganze bisherige § 8 dahin. Neu wird nun in § 8 folgendes bestimmt: Das zur Erreichung der Genossenschaftszwecke erforderliche Kapital ist unbestimmt und wird beschafft: *a.* Durch Beiträge der Mitglieder im Verhältnis der Milchlieferung. *b.* Durch die von der Genossenschaft bestimmte Einkaufssumme für den Neueintritt eines Mitgliedes. *c.* Wenn nötig durch Darlehen. Die bisherigen §§ 9, 10 und 11 werden durch folgende neue Bestimmungen ersetzt: § 9. Die Einzahlung der Einkaufssumme hat auf den von der Hauptversammlung bestimmten Zeitpunkt zu erfolgen. Im Säumnisfalle ist eine Ordnungsbusse von Fr. 5 zu entrichten. § 10. Jedes Mitglied ist im Verhältnis der von ihm an die Genossenschaft gelieferten Beiträge, event. Einkaufssummen nach § 8, a und b am Genossenschaftsvermögen anteilberechtigt. Es haben bis zur Unterzeichnung dieser Statuten geleistet: Bendicht Baumgartner Fr. 1110. Witwe Buri Fr. 45. Fritz Weibel, nun Fritz Pfäfli Fr. 682. Bendicht Jenni, Bends. sel. Fr. 875. Witwe Jenni-Aeberhardt Fr. 1205. Jakob Jenni-König Fr. 940. Niklaus Jenni-Rutsch Fr. 862. Fritz Jenni, Scheunen Fr. 225. Ad. Walther, nun dessen Erbschaft für Neuhaus Fr. 1000. Bend. Jenni für Scheunen Fr. 215. Bend. Schlup, Scheunen Fr. 418. Fr. Marti, Vogelsang Fr. 940. Adolf Walther sel., nun dessen Erbschaft Fr. 1265. Johann Marti, Scheunen Fr. 1587. Johann Wanner, Scheunen Fr. 610 Bend. Müller, Hohrain Fr. 356. Summa Fr. 12,365. Organe der Genossenschaft: *a.* Die Hauptversammlung, bestehend je nach den Traktanden aus den Genossenschaftern oder den Genossenschaftern und den Pächtern von solchen. *b.* Der Vorstand, bestehend aus dem Präsidenten, dem Kassier, welcher zugleich Stellvertreter des Präsidenten ist, dem Sekretär und drei Beisitzern. Die Amtsdauer der Vorstandsmitglieder beträgt vier Jahre. Diese Bestimmung tritt indessen erst am 1. Mai 1906 in Kraft. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär vertreten die Genossenschaft gegen aussen und führen für dieselbe die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Im übrigen haben die im Handelsregister eingetragenen und im S. H. A. B. publizierten Bestimmungen keine Veränderungen erlitten. Der gegenwärtige Vorstand bleibt bis 1. Mai 1906 im Amt.

10. Mai. Die **Käsereigenossenschaft Zauggenried**, mit Sitz in Zauggenried (S. H. A. B. vom 15. Mai 1886) hat in ihrer Genossenschaftsversammlung vom 18. Mai 1904 in den Vorstand gewählt: Zum Präsidenten und Kassier: Bend. Schär, Niklausen sel., von Zauggenried, Landwirt. Zum Vizepräsidenten: Johann Buri, Johs. sel., von Oberburg, Gutsbesitzer. Zum Sekretär: Niklaus Vögeli, von Zauggenried, Lehrer und Gemeindeschreiber, alle in Zauggenried.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1905. 8. Mai. **Darlehenskassenverein Sempach-Neuenkirch**, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung mit Sitz in Sempach (S. H. A. B. Nr. 403 vom 27. Dezember 1901, pag. 1717). Die Genossenschaft hat am 17. August 1902 und 24. April 1904 ihre Statuten teilweise revidiert. Die publizierten Tatsachen werden wie folgt modifiziert. Die Aufnahmebestimmungen lauten wie folgt: Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; selbständig handlungsfähig, kreditfähig, bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind, in dem in § 2 bezeichneten Vereinsbezirk Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Vereine), sofern sie im Vereinsbezirk domiziliert sind. Die Zahl der Mitglieder des Aufsichtsrates beträgt jetzt 13. Bei obstehender Publikation wurde unterlassen, den Kassier, welcher in Verbindung mit dem Präsidenten des Vorstandes oder dessen Stellvertreter die Kollektivunterschrift zusteht, mitzupublizieren. Zur Zeit ist Kassier: Moritz Bühlmann, zum Winkelried, von und in Sempach.

8. Mai. Die Firma **Jos. Hinnen** in Sursee (S. H. A. B. Nr. 212 vom 28. Juli 1896, pag. 872 und dortige Verweisung) ist infolge Abtretung des Geschäftes an den Sohn des Inhabers erloschen.

8. Mai. Inhaber der Firma **J. Hinnen Sohn** in Sursee ist Josef Hinnen, Sohn, von Triengen, in Sursee. Schuhwaren und Ledergeschäft.

9. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft **A. Scherer Sohn & Cie.** in Meggen (S. H. A. B. Nr. 263 vom 25. Juli 1900, pag. 1055 und dortige Verweisung) ist der unbeschränkt haftende Gesellschafter Hermann Haas und der Kommanditär Albert Scherer ausgetreten. Für dieselben ist eingetreten Frau Rosalie Scherer, geb. Waelly, von und in Meggen, als Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 1000. Jetzige Geschäftsnatur: Wein- und Spirituosenhandlung, Kirschdistillerie, Essig-, Liqueur- und Sirupfabrik.

10. Mai. Inhaberin der Firma **A. Erismann** in Luzern ist Anna Erismann, von Bümpliz (Kt. Bern), in Luzern. Mercerie und Bonneterie. Kapellgasse 14.

10. Mai. **Wasserversorgung Malters**, mit Sitz in Malters (S. H. A. B. Nr. 71 vom 9. Juni 1888, pag. 554). Diese Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 2. Dezember 1904 die Bestimmungen der Statuten über die Führung der verbindlichen Unterschrift dahin geändert, dass nunmehr zwei Mitglieder des Vorstandes kollektiv die Unterschrift führen. Die übrigen Tatsachen bleiben unverändert.

10. Mai. Die Firma **Frz. Theiler-Wicki** in Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 400 vom 29. Dezember 1899, pag. 1610 und dortige Verweisung) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. Mai. Die Firma **Niklaus Burri** in Malters (S. H. A. B. Nr. 203 vom 15. Oktober 1891, pag. 823) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **S. Widmer-Burri** in Malters ist Simon Widmer-Burri, von Russwil, in Malters, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Niklaus Burri übernommen hat. Wirtschaft zum Kloster, Spezereihandlung und Bäckerei.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1905. 10 mai. La société anonyme **Compagnie de chemin de fer Fribourg-Morat**, à Fribourg, a, dans son assemblée générale du 28 mai 1901, revisé ses statuts et apporté, par là, les modifications suivantes aux faits publiés dans la F. o. s. du c. du 17 juin 1898, nº 178, page 745: La société a pour objet l'établissement d'exploitation d'un chemin de fer régional à voie normale, de Fribourg à Morat, conformément à la concession fédérale du 21 décembre 1888, et de Morat à Anet, conformement à la concession fédérale du 30 mai 1892 et à l'arrêté fédéral de transfert du 29 juin 1899. En conséquence, la raison sociale de la société a été modifié comme suit: **Compagnie de chemin de fer Fribourg-Morat-Anet.** Le capital social a été porté a un million sept cent cinquante mille francs (fr. 1,750,000) divisé en 3500 actions de 500 francs au porteur. Les autres points de la publication du 17 juin 1898 n'ont pas subi de modifications.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten.

1905. 10. Mai. Inhaber der Firma **F. Zimmermann** in Nieder-Gerlafingen ist Fritz Zimmermann, von Buchegg, in Nieder-Gerlafingen. Natur des Geschäfts: Bäckerei und Konditorei, Handel mit Mehl und Futterartikeln.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1905. 10. Mai. Die Firma **Joh. Studer, Käser**, in Arnegg, politische Gemeinde Gossau (S. H. A. B. Nr. 291 vom 20. Oktober 1896, pag. 1198) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Witwe Marie Studer-Schenk und deren Kinder Johann Studer, Frida Studer, Emilie Studer, Elise Studer, Elise Studer und Klara Studer, alle von Diessbach und wohnhaft in Arnegg, haben unter der Firma **Studer-Schenk's Erben** in Arnegg, politische Gemeinde Gossau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 25. Februar 1905 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Joh. Studer, Käser» übernimmt. Die erstgenannten vier Teilhaber sind allein berechtigt, für obige Firma rechtsverbindlich zu zeichnen, da die beiden letzten Teilhaber noch minderjährig sind. Wirtschaft und Baumaterialiengeschäft. Beim Bahnhof Arnegg.

10. Mai. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Arthur Steiger & Cie.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 188 vom 25. Mai 1901, pag. 750) erhöht der Kommanditär Johann Jakob Steiger in Herisau seine Kommanditeinlage von Fr. 1000 auf Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken). Als weiterer Kommanditär ist in die genannte Gesellschaft eingetreten: Johann Jakob Sigg, in Winterthur. Seine Kommanditeinlage beträgt Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken).

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Oron.

1905. 9 mai. La raison **Eugène Mellioret**, à Carrouge (F. o. s. du c. du 6 avril 1900), est radiée par suite de la renonciation du titulaire.

9 mai. La raison **Héli Cavin**, à Carrouge (F. o. s. du c. du 7 novembre 1903) est radiée ensuite de la renonciation du titulaire.

9 mai. L'association dite **Laiterie de Carrouge**, à Carrouge (F. o. s. du c. du 12 juin 1883), fait inscrire que, dans son assemblée générale du 13 novembre 1904, elle a procédé au renouvellement de son comité qui est actuellement composé comme suit: Président: Emile Chappuis fils Pierre; Secrétaire-caissier: Vincent Pouiy; Membres: Philippe Yordan, Louis Perret et Emile Chappuis fils François; tous domiciliés à Carrouge.

Genf — Genève — Ginevra

1905. 9 mai. Suivant statuts adoptés le 3 août 1904, et revisés le 2 mai 1905, et sous la dénomination de **Caisse d'assurance contre les risques de chômage involontaire,** il s'est constitué une association (conformément au titre XXVII du C. O.), pour atténuer le chômage involontaire et ses conséquences par suite de manque de travail. Son siège est à Genève. Elle a pour but: *a.* d'accorder à ses membres une indemnité journalière en cas de manque de travail; *b.* en temps de chômage, de faire des démarches auprès des autorités, administrations et particuliers afin de procurer aux chômeurs un travail rémunérateur; *c.* de renseigner le public en général sur la situation du marché de travail. Peuvent faire partie de l'association tous les ouvriers et employés, toutes les ouvrières et employées, organisés ou non, régulièrement établis dans le Canton de Genève et prouvant leur qualité de salarié. Les personnes infirmes ne sont pas acceptées. La limite d'âge pour l'admission est de 60 ans. Des membres philanthropes, hommes et femmes, peuvent faire partie de l'association en qualité de membres passifs. Les demandes d'admission doivent être faites par écrit sur des bulletins délivrés gratuitement par la Chambre de travail. La commission se prononce sur l'admission ou le refus. La démission, qui doit être faite par écrit, n'est acceptée que pour la fin d'un trimestre. On sort aussi de l'association par exclusion prononcée dans les cas prévus aux statuts. Les membres démissionnaires, décédés ou exclus, perdent tous leurs droits de sociétaires et à l'avoir de l'association. L'association est administrée par une commission de 11 membres nommés pour un an et rééligibles. Le président et le trésorier de la commission seront nommés par le comité d'administration de la chambre de travail; les autres membres seront nommés: 6 par les membres des syndicats ou sociétés adhérents à la caisse et les 3 autres par les sociétaires non organisés. L'association est valablement engagée par la signature collective du président ou du vice-président, du trésorier et du secrétaire. Les membres ne sont responsables que par l'avoir de la société. Il n'est pas prévu par les statuts de répartitions de bénéfices. Le président est Christian Bernhardt, le vice-président est Emile Hof; le trésorier est Paul Degex et le secrétaire est Arnold Möckly, tous quatre domiciliés à Genève. Les autres membres du comité sont: Auguste Chapallaz; Francis Morel; A. Morzier; Robert Reymond; Alexandre Bauerlé; Mathias De Gottardi et Jean Ramseyer, tous à Genève. Bureau: 10, rue du Temple, à la Chambre de Travail.

9 mai. La raison **J. Terrier,** pâtisserie-confiserie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 27 octobre 1893, page 928), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

9 mai. Le chef de la maison **John Terrier,** à Plainpalais, commencée le 1er mai 1905, est John-César Terrier, de Genève, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Pâtisserie et confiserie. Magasin: 36 bis, rue de Carouge. (Ancien commerce J. Terrier.)

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Divers.

Landwirtschaft. Der Verwaltungsbericht der Zürcher Kantonalbank für das Jahr 1904 schreibt: Für die Landwirtschaft war das Jahr 1904 ein günstiges. Die Heuernte fiel sehr reichlich aus, das Heu war von vorzüglicher Qualität. Der ausserordentlich trockene Sommer beeinträchtigte dagegen den Emdertrag, so dass die Futterpreise, die einen sehr tiefen Stand erreicht hatten, wesentlich stiegen. Da aber die Futtervorräte trotz des geringen Emdertrages doch sehr erhebliche waren, und zudem die Wiesen, dank der gegen den Herbst hin eintretenden reichlichen Niederschläge, sehr gute Herbsterträge ergaben, hielten sich die Viehpreise sehr hoch. Der Ertrag an Obst war ein befriedigender, stellenweise ein recht guter, dagegen war der Absatz nicht so günstig und die Preise weniger hoch als im Vorjahre. Die Weinrebe lieferte quantitativ einen mittleren Ertrag; die Qualität war eine vorzügliche, namentlich in den Gegenden, in welchen mit der Ernte zugewartet wurde. Der Wein fand zu guten Preisen Käufer. Die günstigen Erträge der Landwirtschaft kamen denn auch zum erfreulichen Ausdruck in der pünktlichern Verzinsung der Schuldbriefe. Aber trotzdem die Landwirtschaft sich einiger besserer Jahre erfreuen konnte, blieben die Güterpreise noch sehr gedrückte, namentlich Rebland ist immer noch nicht begehrt.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.

	4 mai	11 mai		4 mai	11 mai
	fr.	fr.		fr.	fr.
Encaisse métall.	122,579,151	118,653,087	Circulat. de billets	658,909,570	667,220,090
Portefeuille .	532,306,775	560,006,037	Comptes-courants	93,903,404	61,682,632

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Solothurner Kantonalbank.

Aufkündigung von 4% Obligationen.

Wir künden hiemit unsere sämtlichen im Jahre 1905 kündbaren 4% Obligationen auf den **nächsten Zinstag** zur Rückzahlung auf.

Die Titel sind mit allen noch ausstehenden Coupons bis spätestens zum Verfalltag franko einzureichen, ansonst sie jeden Anspruch auf weitere Verzinsung verlieren.

Solothurn, den 14. Dezember 1904.

[74] **Die Direktion.**

Für Zement-Industrielle

Günstiges Verkaufs-Angebot

Kalk- und Zementfabrik, Nähe ostschweiz. Hauptzentren gelegen, mit eig., ganz vorzüglichen Rohmaterialien versehen, wird Alters halber zu annehmbaren Bedingungen veräussert. Beteiligung nicht ausgeschlossen.

Sowohl für bereits bestehendes grösseres Etablissement, als auch für Bauinteressenten, weil ausdehnungsfähig, sehr empfehlenswert.

Gefl. Offerten unter Chiffre Z X 4548 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse in Zürich.** [1142]

Ia komprimierte blanke Stahl-

Grösstes Lager. — Prompte und billige Bedienung.

Affolter, Christen & Co., Basel.

Eisen und Stahle en gros. (261)

Wacker Schmidlin & Cie

Bankgeschäft

Elisabethenstrasse 53 in Basel.

An- und Verkauf von **kotierten und nicht kotierten Wertpapieren.**

Kapitalanlagen.

Ausführung von **Börsen-Ordres** an allen Börsen z. kulanten Bedingungen. **Annahme von Geldern** in Konto-Korrent und gegen Kassascheine mit fester Verfallzeit.

Tägliche Berichterstattung über den Effektenmarkt. [58]

Achtung!

Die Vertretungen der berühmten **Werkzeugmaschinenfabriken: J. E. Reinecker, Chemnitz, J. G. Weisser Söhne, St. Georgen i. Schwarzwald, Union-Maschinenfabrik, Chemnitz** u. a. sind übergegangen an **H. Graf-Buchler, Ing., Zürich,** früher in Firma Wolf & Graf.

NB. Die Firma **Wolf & Graf** existiert nicht mehr. (63;)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt **H. Frisch,** Bücherexperte, **Zürich. B 15**

5 Kassenschränke, sehr gut erhalten, bei sofortiger Wegnahme sehr billig zu verkaufen bei (1116')

B. Schneider
Gessnerallee 36, **Zürich I.**

Infolge Einführung elektr. Kraft sind **preiswürdig zu verkaufen:**

1	Generatorengasmotor	20 HP
1	„	30 „
1	Petrolmotor	20 „
1	Generatorengasanlage f.	40 „

alles in bestem Zustande und im Betrieb zu besichtigen. Offerten sub Z V 4546 an (1141)

Rudolf Mosse, Zürich.

Alteisen, Altmetall

und sämtliche **Werkstätten-Abfälle kauft** zu höchsten Preisen. — Telephon 5107. [60]

Saly Harburger, Zürich,
alter Rohmat.-Bahnhof.

Società Industriale Elettrochimica di Pont Saint Martin

Mailand

Via Tommaso Grossi No. 10

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am **2. Juni, vormittags 10½ Uhr,** im Lokale des **Credito Italiano,** Piazza Cordusio, **Mailand,** stattfindenden

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

1) Entwertung des Gesellschaftseigentums und dementsprechende Reduktion des Aktienkapitals von 4 Millionen auf 2,500,000 Lire.
2) Beschlussfassung über eventuelle Kapitalerhöhung bis 4,000,000 Lire.
3) Abänderung der Statuten.

Um an der Generalversammlung teilnehmen zu können, haben die Herren Aktionäre ihre Aktien bis spätestens 25. d. M. bei dem **Credito Italiano in Mailand, Genua und Rom** oder bei dem **Bankhause Ehinger & Co. in Basel,** zu hinterlegen.

Für den Fall, dass die wie oben einberufene Generalversammlung mangels der erforderlichen Stimmenzahl nicht stattfinden könnte, wird schon jetzt für den 10. Juni, zu der oben angegebenen Stunde und in demselben Lokale eine zweite Generalversammlung einberufen, welche gemäss Art. 20 der Gesellschaftsstatuten rechtsgiltig Beschluss fassen kann, wie immer auch die Anzahl der vertretenen Aktien und die Natur der zu nehmenden Beschlüsse sei.

Für diese Generalversammlung bleiben die für die erste Versammlung gemachten Depositen giltig, mit dem gleichzeitigen Rechte, neue Depositen, welche gemäss dem obengenannten Art. 20 spätestens am 6. Juni zu erfolgen haben, bei den vorerwähnten Banken zu machen. (1178)

Mailand, den 11. Mai 1905.

Der Verwaltungsrat.

Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren

Die von der Generalversammlung der Aktionäre pro 1904 beschlossene Dividende von 5% kann gegen Abgabe des **Coupons Nr. 14** mit

Fr. 25

spesenfrei von heute an [1179]

bei der **Spar- & Leihkasse in Bern,**
» » **Berner Handelsbank in Bern,**
» den Herren **Kaufmann & Cie. in Basel,**
beim **Schweiz. Bankverein in Zürich**

bezogen werden.

Bern, 13. Mai 1905.

Der Verwaltungsrat.

Um Irrtümer richtig zu stellen, die allfällig infolge eines in diesem Blatte erschienenen Inserates entstanden sind, mache ich hiedurch darauf aufmerksam, dass ich auch nach Auflösung der Firma **Wolf & Graf** das von meinem Vater gegründete und dann unter der Firma **Wolf & Weiss** geführte, altrenommierte Geschäft im gleichen Umfang, in den **bisherigen** Lokalitäten, **Brandschenkestrasse 7, Zürich I,** weiterführe.

W. WOLF, Ingenieur, vormals **Wolf & Weiss, Zürich**

Telephon 4543. — Telegrammadresse: Wewolf. [477]

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, **Zürich, Bern.**

Kurhaus
Hotel & Pension **Uetliberg**
bei Zürich
ist eröffnet

Bevorzugter Luftkurort in geschützter sonniger Lage für Ruhe- und Erholungsbedürftige. Sehr gute Verpflegung. Mässige Restaurationspreise. Pension inkl. Zimmer von Fr. 7.50 an. Kombinierte Billette für Bahnfahrt, Nachtessen, Logis und Frühstück im Hotel à Fr. 9. (985) **P. Bon-Giger.**

Thurg. Hypothekenbank

Dividendenzahlung

Die Dividende für das Rechnungsjahr 1904 ist auf 6¼ % festgesetzt. Die Auszahlung des Coupon 13 unserer Aktien erfolgt mit

Fr. 31.25

bei unsern Kassen in **Frauenfeld, Kreuzlingen, Romanshorn** und ferner in
Zürich: bei der Tit. **Schweizerischen Kreditanstalt,**
Basel: bei den Herren **Kaufmann & Co,**
St. Gallen: bei den Herren **Wegelin & Co.** (548)

Frauenfeld, den 4. März 1905.

Die Direktion.

Banque hypothécaire suisse, à Soleure.

Sont sorties au tirage au sort pour être remboursées le **31 juillet 1905,** les obligations suivantes de notre banque dont l'intérêt cesse de courir dès cette date:

Emprunt de 1890, Série A, 4 %.
Nos 8, 48, 102, 125, 199, 227, 238, 281, 394, 409, 505, 553, 559, 598, 717, 817, 878, 923.

Emprunt de 1891, Série B, 4 %.
Nos 1065, 1090, 1097, 1130, 1132, 1134, 1283, 1329, 1331, 1364, 1477, 1635, 1637, 1792, 1793, 1904, 1973, 1994.

Emprunt de 1891, Série C, 4 %.
Nos 2092, 2143, 2188, 2199, 2212, 2252, 2275, 2320, 2351, 2355, 2453, 2489, 2678, 2704, 2817, 2839, 2901, 2933.

Emprunt de 1892, Série D, 4 %.
Nos 3016, 3049, 3310, 3324, 3353, 3497, 3501, 3557, 3655, 3681, 3713, 3801, 3811, 3840, 3916, 3941, 3988.

Emprunt de 1904, Série J, 3¾ %.
Nos 8163, 8228, 8357, 8367, 8555, 8577, 8622, 8733, 8766, 8776, 9000.

Ces obligations, ainsi que les coupons d'intérêts de ces cinq emprunts sont payables le 31 juillet 1905:
à **Soleure:** à la **Caisse de la Banque hypothécaire suisse,**
» **Bâle:** » » **Banque commerciale de Bâle,**
» » chez M. **L. B. La Roche,** banquier,
» **Berne:** à la **Banque commerciale de Berne,** (997)
» » » » **Banque fédérale, société anonyme,**
» **Fribourg:** chez MM. **Weck, Aeby & Cie,** banquiers,
» **Zurich:** au **Crédit suisse.**

L'obligation Série C, no 2231, dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 juillet 1904, et celles Série E, no 4024 et 4794, Série F, no 5939 et Série G, no 6495, dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 janvier 1905, n'ont pas encore été présentées au remboursement.

Soleure, le 20 avril 1905.

Banque hypothécaire suisse.

Elektrische Bahn Stansstad-Engelberg

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 20. Mai 1905, vormittags 10 Uhr
in den oberen Saal des Café Flora in Luzern
eingeladen.

Verhandlungsgegenstände sind:

1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der mit dem Berichte der Rechnungsrevisoren begleiteten Jahresrechnung pro 1904 und Beschlussfassung über Verwendung des Jahresertrages.
2) Wahl des Verwaltungsrates.

Die Herren Aktionäre können die Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung gegen Ausweis über ihren Aktienbesitz mit Angabe der Aktiennummern vom 16. bis 19. Mai bei Herren **Falck & Cie.** in **Luzern** in Empfang nehmen, wo auch Geschäftsbericht samt Rechnung und Rapport der Rechnungs-Revisoren vom **11. Mai** an eingesehen und bezogen werden können.

Luzern, den 2. Mai 1905.

Namens des Verwaltungsrates:

(1121) *Der Präsident:* **E. Schmid.** *Ein Mitglied:* **E. Cattani.**

Centralheizungs-Fabrik Bern A. G.

vormals J. Ruef

Die Dividende pro 1904/05 wurde von der Generalversammlung auf 6 % festgesetzt. Zahlstellen: Tit. **Schweizerische Volksbank Bern** und deren Kreisbanken, sowie das Bureau der Gesellschaft.

(1174) **Der Verwaltungsrat.**

Motor

Aktiengesellschaft für angewandte Elektrizität

in Baden (Schweiz)

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der **Samstag, den 3. Juni d. J.,** vormittags 10½ Uhr in unserem Verwaltungsgebäude an der Parkstrasse, hier, stattfindenden

IX. ordentlichen Generalversammlung

ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1) Vorlage des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und des Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren.
   Entlastung des Verwaltungsrates.
2) Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3) Erhöhung des Aktienkapitals und Abänderung von § 5 der Gesellschaftsstatuten.
4) Konstatierung der Zeichnung von Fr. 2,500,000 neuer Aktien und der Einzahlung von 50 % des Nominalwertes samt Aufgeld.
5) Wahlen für den Verwaltungsrat.
6) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Stellvertretern derselben für das laufende Geschäftsjahr.

Zur Beschlussfähigkeit über Punkt 3 der Tagesordnung ist die Vertretung von mindestens der Hälfte der ausgegebenen Aktien erforderlich (§ 12 der Gesellschaftsstatuten).

Der Jahresbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1904, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren liegen von heute an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Zutrittskarten zu der Generalversammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 31. ds. Mts. abends 6 Uhr zu beziehen von
der **Gesellschaft in Baden** (Schweiz),
der **A. G. Leu & Cie.** in **Zürich,**
der **Bank in Winterthur** in **Winterthur.** (1176)

Baden (Schweiz), den 13. Mai 1905.

Der Verwaltungsrat.

Beatenberg-Bahn

Die **Dividende** pro 1904 ist auf 7,5 % festgesetzt worden und kann gegen Abgabe des Coupons **Nr. 16** mit **37.50** bezogen werden.
In **Bern** bei der **Spar- und Leihkasse in Bern;**
in **Thun** bei der **Kantonalbankfiliale Thun** und
bei der **Spar- und Leihkasse Thun.**

Bern, den 10. Mai 1905.

Für die Direktion:
(1177') **Leuenberger.**

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (106,)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Zu vermieten:

Das bisherige **Dr. N. Gerber'sche Molkereigebäude** an der Turnhallenstrasse Nr. 9 in Zürich III, ist auf 1. Oktober 1905 zu vermieten.

Dasselbe enthält:
1) Grosse Keller-Räumlichkeiten, sehr passend für eine Weinhandlung.
2) Grosse Parterre-Räumlichkeiten, geeignet für Lagerhaus, Magazine etc.
3) 5 Zimmer im I. Stock, dienlich für Bureaux, Geschäftsräume oder Wohnung.
4) 5 zimmerige Wohnung im II. Stock.

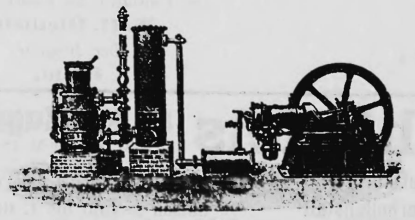
Dampfkraft vorhanden, bequeme Zu- und Abfuhr. Die Räumlichkeiten werden samthaft oder einzeln abgegeben.

Weitere Auskunft erteilt die Eigentümerin:

Schweiz. Volksbank
(1175') **Comptoir Zürich III, Bäckerstasse 99.**

Gasmotoren-Fabrik Deutz

Filiale Zürich.



Deutzer Kraftgasmotoren
von 6—6000 PS.
mit neuestem Gaserzeuger einfachster, zuverlässigster Konstruktion, für Betrieb mit Anthrazit oder Koks.
Kohlenverbrauch für **nur 1¼—3 Cts.** per Pferdekraft und Stunde.
Ia Referenzen über zahlreiche in der Schweiz im Betrieb befindliche Anlagen.
Gas-, Benzin-, Petrol-Motoren
neuester anerkannt bester Konstruktion. [47]

Société de Transports Internationaux in Genf.

Altmünsterol (Elsass), Marseille, Cette, Pontarlier, Petitcroix, Basel. (62;)

Spezialität: Import- und Export-Sammelverkehre zu Wagenladungstaxen mit täglicher Verladung.

Lungern

757 M. über Meer, am **Lungernsee, Kt. Obwalden** (Schweiz).

Luftkurort I. Ranges Tannenwaldungen

Hotel und Pension Kurhaus Lungern

mit Dépendance 100 Betten.

Durch Um- und Neubau erweitertes, sehr komfortabel u. behaglich eingerichtetes Haus in erhöhter, aussichtsreicher und staubfreier Lage. Balkon u. Erkerzimmer. Neueste Badeeinrichtung auf der Etage. Veranda u. Terrassen. Parkanlagen mit Spielplatz. Lawn tennis, Croquette. Schattige Spaziergänge. Exkursionen ins nahe Gebirge. **Seebadanstatt, Ruderboot** etc. Vorzügl. Verpflegung. Pensionspreis inkl. Zimmer von Fr, 6—8. Dépendance billiger. **Vor- und Nachsaison Fr. 5—6.** Illustr. Prospekte gratis. (942') Besitzer: **J. Imfeld Cie.**

Aktiver Teilhaber

In gut eingeführter Fabrik der Textilbranche wird tüchtiger

Kaufmann

mit einer **Einlage** von

Fr. 100—150,000

als aktiver Teilhaber **aufzunehmen gesucht.** (1170)

Offerten unter **Z S 4618** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich** erbeten.

1450 M. über Meer **Adelboden** Berner Oberland

Hotel und Pension Bellevue

Komfortabel eingerichtetes Haus in schönster Lage des Kurortes. Nahe Waldungen. Grosser Garten. Lawn-Tennis. Badeeinrichtung. Pension Fr. 7 bis Fr. 12. Familien-Arrangement. Vor- und Nach-Saison reduzierte Preise. Prospekte.

(1037) Der Eigentümer: **Fr. Allenbach.**

„SCHWEIZ"

Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft

Zürich

Die Tit. Herren Aktionäre werden hiemit zu der **Freitag, den 26. Mai** a. c., vormittags 10½ Uhr im Direktionsbureau der Gesellschaft (Bahnhofstrasse 25) stattfindenden

Fünfunddreissigsten ordentlichen Generalversammlung

höflichst eingeladen.

Die Verhandlungsgegenstände sind folgende:

1) Bericht des Verwaltungsrates über das Rechnungsjahr 1904, Abnahme der Jahresrechnung auf Grundlage des schriftlichen Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2) Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Jahresgewinnes.
3) Wahlen in den Verwaltungsrat.
4) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten für das Rechnungsjahr 1905.

In bezug auf die Stimmberechtigung erlauben wir uns, auf § 13 unserer Gesellschafts-Statuten hinzuweisen.

Die Stimmkarten stehen von Montag, den 22. Mai bis Freitag, den 26. Mai, vormittags 10 Uhr, auf dem Bureau der Gesellschaft zur Verfügung der Herren Aktionäre.

Zürich, den 5. Mai 1905.

„SCHWEIZ"
Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft,

Des Präsident des Veswaltungsrates:
W. H. Diethelm.

(1108') *Der Direktor:*
Blum.

Schönfels an dem Zugerberg

937 m über M. (Schweiz).

Luftkurort Wasserheilanstalt

Grand Hôtel

Saison 1. Juni bis 1. Oktober

Das Kur-Etablissement (Steinbau) liegt inmitten schattiger Parkanlagen, windgeschützt auf dem mattenreichen Hochplateau des Zugerberges, mit unvergleichlicher Rundsicht auf Hochgebirge und Seen. 140 Betten. Modernster Komfort. Quellwasserversorgung.

Gesamtes Wasserheilverfahren. Moorbäder. Elektr. u. diätet. Behandlung.

Lawn tennis, Post, Telegraph und Telephon im Hause. Pensionspreis von Fr. 8 an inkl. Zimmer. (881;)

Kurarzt: **Dr. med. Kerez.** Direktion: **F. Hummel.** *(Propr. Royal-Hotel St. Petersburg, Nice.)*

Stahlbad Peiden

825 m ü. M. Bahnstation Ilanz Oberland — Luguez

Drei milde Natronsäuerlinge mit starkem Eisengehalt
(St. Luzius, Frauen-, Bade-Quelle)

Sehr wenige Quellen Graubündens enthalten mehr feste Bestandteile. Ausgezeichnete Heilerfolge bei Katarrhen, Blutarmut, schlechter Verdauung. Appetitlosigkeit, Rheumatismen, allgemeiner Schwäche, Nerven-, Nieren-, Blasenleiden. **Bedeutender Wasserexport. Bad-, Luft-, Trinkkuren. — Saison: Ende Mai — Ende September.** — Ruhige, sehr windgeschützte Lage. Mildes Bergklima. Naher, herrlicher, ebener Tannenwald. Dorfreiche Umgebung. **Pension mit Zimmer von Fr. 5 an.** Prosp. Post im Hause.

Kurarzt. (1063) Eigentümer: **J. Vinzens.**

Morschach am Vierwaldstättersee

ob Brunnen.

+ 650 Meter über Meer. +

Elekt. Zahnradbahn Brunnen-Morschach

Hotel und Pension „Frohnalp"

120 Betten. Moderner Komfort. Elektr. Licht. Vortreffliche Verpflegung. Pension inkl. Zimmer von Fr. 7 an. Prospekt. Freier **Zutritt zum Parke Axenstein.**

(948;) *Ambros Eberle, Besitzer.*

Basler Handelsbank in Basel.

Volleinbezahltes Aktienkapital: Fr. 20,000,000. —
Reservefonds: » 3,500,000. —

Ausgabe von Obligationen.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3¾% Obligationen unseres Institutes

auf 3, 4 oder 5 Jahre fest

al pari.

Die Obligationen werden in durch 500 teilbaren Beträgen in Franken ausgestellt.

Die Titel sind mit Semestercoupons per 15. Januar und 15. Juli oder 15. April und 15. Oktober versehen.

Die auf 3, 4 oder 5 Jahre fest ausgestellten Obligationen können nach Ablauf sowohl vom Gläubiger als von der Schuldnerin auf 6 Monate gekündet werden und zwar jeweils auf einen Couponterminin. Je nach Wunsch werden Obligationen auf Namen oder Inhaber ausgegeben. Dieselben sind an unserer **Kassa,** sowie bei unserer **Wechselstube** erhältlich.

(52,) **Die Direktion.**

Bonbonnen, Demyohns
Blechkorbflaschen. — Ersatzkörbe für defekte Bonbonnen.
Reisekoffer, Postkörbe,
Waschzainen, Arm- und Handkörbe jeder Art (1178)
Pack- und Transport-Körbe
aus Rohr, weissen und rohen Weiden für **industrielle Zwecke.**

Cuenin-Bodmer's Erben
— Korbwarenfabrik —
Kirchberg (Kt. Bern).

Lagerhaus der Bank in Winterthur

mit Geleiseverbindung beim Güterbahnhof Winterthur.

Seit 1862 im Betrieb.

Massiver Steinbau mit gesunden, hellen und trockenen Lagerräumen für Getreide und Kaufmannsgüter aller Art; mit vorzüglichen Kellern für Wein, Oel etc. Rationelle Einrichtungen (hydraul. Aufzüge, Krane). Vieljährige Erfahrung im Lagerungsgeschäft. Günstige Gelegenheit zur Verteilung und Weiterbeförderung von Sammelsendungen. Rasche Erledigung der Versandsaufträge. **Besondere Abmachungen bei grösseren Einlagerungen.** Reglement und Gebührentarif zu Diensten. (433)

Pour faire l'exportation

sur une plus grande échelle et éventuellement faire voyager un ou plusieurs pays dans des conditions avantageuses, une

maison de commerce suisse désire traiter avec producteurs sérieux d'articles d'exportation.

S'adresser pour renseignements sous **C S E 215** à **Rodolphe Mosse, Berne.** [958]

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne.